Instrumentenfest mit Benefizkonzert

50+-Jubiläums-Anlass der Musikschule Schüpfheim

Am Samstag, 2. April, fand nach zweijähriger Pause wieder eine Instrumentenvorstellung statt. Im Rahmen des 50+-Jubiläums wurde daraus ein richtiges Instrumentenfest. Zum Abschluss wurde mit dem musikalischen Puppentheater «D'Lotte isch die Beschti» ein Benefizkonzert zugunsten des Zirkus Capuchini in Aguablanca, Kolumbien aufgeführt.

Am Samstag, 2. April, fand anlässlich des 50+-Jubiläums der Musikschule Schüpfheim anstatt der gewohnten Instrumentenvorstellung ein Instrumentenfest statt. Zur Eröffnung spielte das Jugendblasorchester unter der Leitung von Florentin Setz in der Turnhalle. Danach machten sich die Kinder auf Entdeckungsreise und probierten die verschiedenen Instrumente selbst aus. Das ganze Oberstufenschulhaus war voll von Klängen, die durch Blasen, Tuten, Ziehen, Schlagen und Zupfen und mehr produziert wurden.

Als Bereicherung gab es in der Aula dazwischen immer wieder Kurzkonzerte der Instrumentengruppen. Dies erfreute neben den Zuhörerinnen und Zuhörern auch die Gäste in der Mensa, wo die Musikschule Suppe, Wienerli und Getränke offerierte. Eine freiwillige Spende für die Verpflegung wurde für Flüchtlinge aus der Ukraine, die

sich in Schüpfheim aufhalten, gesammelt. Fast 900 Franken sind dabei zusammengekommen.

Benefizkonzert für guten Zweck

Nach der Entdeckungsreise trafen sich Besucherinnen und Besucher wieder in der Aula für das musikalische Puppentheater «D'Lotte isch die Beschti», das unter dem Motto «Menschen helfen Menschen» ein Benefizkonzert aufführte. Kaum hatte der Musikschulleiter Michael Zeier-Rast in der im Zirkusstil dekorierten Turnhalle seine Begrüssungsansprache gestartet, unterbrach ihn die kleine freche Handpuppe Lotte gekonnt mit ihrem Charme und überreichte ihm eine rosa-weiss gepunktete Krawatte für seine Begrüssungsrede.

Im Anschluss eröffnete «Zirkusdirektor» Mario Seeliger, Musiklehrer für Akkordeon und Keyboard und Organisator der Veranstaltung, das Puppentheater. Klein und Gross sowie Jung und Alt hörten gespannt zu, welchen Plan Handpuppe Lotte geschmiedet hat: Ein Jubiläums-Benefizkonzert zugunsten des Projekts «Dramatherapie für Kinder und Jugendliche» des Zirkus Capuchini in Kolumbien zu veranstalten. Dabei handelt es sich um ein Projekt der Hilfsorganisation Comundo.

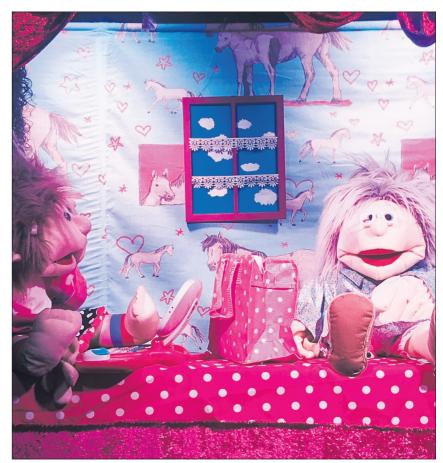
Musik und Tanz

Das Ganze wurde musikalisch von Schülerinnen und Schülern und ihren Lehrpersonen umrahmt. Auch die Grundschule, die zu «Lottes Lied» einen bunten Tanz zeigte, animierte das Publikum, kräftig mitzuklatschen. Nach rund 80 Minuten Augen- und Ohrenschmaus fand die musikalische Eröffnung der 50+-Feier der Musikschule Schüpfheim» mit dem Lied «Menschen helfen Menschen» seinen Abschluss, also ein Konzert in einem Konzert.

Um Lottes grosses Engagement gebührend zu würdigen, war sogar Erik Keller, CEO der Hilfsorganisation Comundo, ihrer Einladung gefolgt. In den letzten beiden Jahren sammelte sie einen Betrag von über 15 600 Franken. [mz/ms/EA]



Impressionen vom Instrumentenfest der Musikschule Schüpfheim am vergangenen Samstag: Im Oberstufenschulhaus testen die Kinder neugierig verschiedene Instrumente wie beispielsweise die Trompete. [Bilder zVg]



Das Benefizkonzert mit Handpuppentheater findet unter dem Motto «Menschen helfen Menschen» oder «D'Lotte isch die Beschti» zugunsten des Projektes «Zirkus Capuchini», Kolumbien, der Hilfsorganisation Comundo statt.